



Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441  
Telefax (0211) 884 – 3636

eMail ralf.witzel@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 29. Juni 2018

## **PRESSEINFORMATION**

### **Förderung für neue Geschäftsmodelle und Startups: Witzel wirbt für Gründerstipendium**

Das Land hat jetzt ein Gründerstipendium auf den Weg gebracht und die begleitenden Förderbedingungen vorgestellt. Essens FDP-Landtagsabgeordneter Ralf Witzel ruft alle innovativen Köpfe mit einer guten Geschäftsidee und dem Willen zur Gründung auf, sich für dieses neue Stipendium zu bewerben.

Witzel wirbt für eine neue Startup-Kultur: „Auch aus Essen sind uns viele neue Gründer willkommen. Mit dem Stipendium schaffen wir Chancen für gute Ideen unabhängig von der sozialen Herkunft. Wer mit einer guten Idee eine geschäftliche Gründung tätigen will, soll dies auch ohne ein bereits vorhandenes Vermögen machen können. Das Land unterstützt innovative Jungunternehmer und Startups jeweils im Gründungsjahr mit 1.000 Euro monatlich und gibt den Startern damit die Möglichkeit, ihre Idee auszuarbeiten. Die Vergabe der Stipendien erfolgt dezentral über die Gründernetzwerke vor Ort. Dieser dezentrale Ansatz ist der richtige Weg, um die Unterstützung ortsnahe anzusiedeln und besser in die Szene zu tragen.“

Nun ist es für die FDP an den Tüftlern, Zukunftsunternehmern und Visionären, sich mit einer interessanten Idee für ein Stipendium zu bewerben. „Ich ermutige potentielle Gründer ausdrücklich, sich für eine Programmteilnahme anzumelden. Wir sind neugierig auf spannende Konzepte, zukunftssträchtige Projekte und innovative Geschäftsmodelle und hoffen auf starke Bewerbungen auch aus Essen für den fortgesetzten Strukturwandel im Revier“, sagt Witzel abschließend.

Eine Bewerbung für das Gründerstipendium ist bei allen auf der Website [www.gruenderstipendium.nrw](http://www.gruenderstipendium.nrw) verzeichneten zertifizierten Gründernetzwerken möglich. Informationen, Formulare und Ansprechpartner für Bewerber und Netzwerkpartner gibt es dort ab dem 1. Juli 2018.